



Pressemitteilung Nr. 3/2018

Saisonstart auf dem Pfingstberg

Belvedere-Besucher erwartet in dieser Saison ein abwechslungsreiches Kulturprogramm und neue Führungsangebote

Potsdam, 21. März 2018. Die Saison auf dem Potsdamer Pfingstberg beginnt mit einer Vernissage und einem bunten Osterprogramm für die ganze Familie. Besucher erwartet das gesamte Jahr über vielfältige Veranstaltungen wie Konzerte, Märchen, Live-Hörspiel, Sommertheater oder Mondnächte. Potsdambesucher können zudem neue Angebote in Anspruch nehmen. Wer noch 2018 im Belvedere heiraten möchte, muss sich beeilen: Die Terminvergabe läuft auf Hochtouren.

Erste Vernissage und Ostersonntag am Belvedere für die ganze Familie

Vier wechselnde Ausstellungen können Pfingstberg-Besucher jedes Jahr im Pomonatempel genießen. Den Auftakt macht am 31. März die Künstlerin *Katharina Leubner* mit ihrer Ausstellung „*Schöpfung & Verlangen. Wie Pomona vom Reiz der Symbiose überzeugt wurde*“. Gezeigt werden Malereien. Die Vernissage beginnt um 14 Uhr, die Ausstellung ist bis zum 21. Mai zu sehen, der Eintritt ist frei.

Am *Ostersonntag*, dem 1. April, erwartet kleine und große Gäste ein fröhliches Programm: Im Schloss werden Süßigkeiten für Kinder versteckt, es kann gebastelt werden und am Pomonatempel wird zum Eiertrudeln eingeladen. Ab 14 Uhr werden Kaffee und Kuchen gegen Spende von Mitgliedern des Förderverein Pfingstberg angeboten. Kinder bis 16 Jahre haben an diesem Tag freien Eintritt, der reguläre Eintritt ins Belvedere kostet 4,50 Euro, ermäßigt 3,50 Euro. Um 15 Uhr zeigt zudem das *Puppentheater Marquardt* „*Bine & der Wolf*“ das Märchen „*Hänsel und Gretel*“ nach Engelbert Humperdinck auf der Dachterrasse des Pomonatempels. Der Eintritt dazu ist frei.

Veranstaltungshöhepunkte 2018

Der Pfingstberg ist einer schönsten Veranstaltungsorte in Potsdam – deshalb finden auch 2018 viele Künstler hier ihre Bühne. Neben der von Mai bis Oktober sonntags um 15 Uhr stattfindenden Reihe „*Kultur in der Natur*“ (Konzerte, Szenische Lesungen, Märchen und mehr) gibt es auch 2018 wieder die beliebten *Mondnächte* zu erleben. Die erste findet am 25. Mai von 18 bis 23 Uhr statt, am 24. August und 21. September ist zum ersten Mal die *URANIA Potsdam* zu Gast – vom Pegasusplateau wird bei unbewölktem Himmel ein Blick durch ein Teleskop in die Sterne möglich sein. Und auch die Fans des traditionellen *Sommertheaters* mit dem Ton & Kirschen Wandertheater können sich freuen: Das Ensemble zeigt am 15., 16. und 17. August „*In the blink of an eye*“ in der Gartenanlage des Belvedere.

Zu den Höhepunkten gehört in diesem Jahr auch wieder ein *Live-Hörspiel* mit Mica Wanner und Hans-Peter Stoll als „*Martin und LaMonte*“ am 5. und 6. Juli. Der neue Fall der Detektive heißt „*Casting mit Chaoten*“ und hält einen spannenden Krimi für Jung und Alt bereit.



Pressemitteilung Nr. 3/2018

Besonderen Hörgenuss bietet am 1. Juni ein *Wandelkonzert* im Schloss Belvedere mit dem Havelland Ensemble, gespielt werden unter anderem Mozart und Boccherini. Und auch in der kalten Jahreszeit gibt es festliche Veranstaltungen im Belvedere: Zum Potsdamer Lichtspektakel am 2., 3. und 4. November wird das Schloss farbenfroh illuminiert, vom 30. November bis 2. Dezember findet ein Weihnachtsmarkt mit viel Musik, schönen Geschenkideen und Märchen im Belvedere statt.

Alle Informationen zu Zeiten und Preisen zu diesen Veranstaltungen finden Sie auf <https://www.pfingstberg.de/kulturevents-erleben/>.

Neue Angebote für Potsdam-Entdecker

Für Potsdam-Entdecker gibt es in diesem Jahr zwei neue Angebote, die Spaß machen: Über Per Pedales Potsdam können Gäste eine individuelle Radtour durch die Landeshauptstadt mit italienischem Picknick im Belvedere oder in der Gartenanlage und Aufstieg auf das Belvedere buchen. *Alle Informationen zu diesem Angebot finden sich hier:*

<http://potsdam-per-pedales.de/special-2018/>

In der neuen Gruppenführung „Italienische Leichtigkeit, verbotene Militärstadt und russische Kolonisten am Pfingstberg“ stehen die wechselvolle Geschichte des Belvedere Pfingstberg, des „Militärstädtchen Nr. 7“ und der Russischen Kolonie Alexandrowka im Fokus. Ein Gästeführer begleitet die Gruppen, für das leibliche Wohl ist mit einem Picknick im Belvedere oder in der Gartenanlage sowie mit Kaffee und Kuchen im Museumsgarten der Alexandrowka gesorgt. *Alle Informationen zu diesem Angebot finden sich hier:*

<https://www.pfingstberg.de/besuch-planen/fuehrungen/>

Anfrage für Hochzeiten im Belvedere ungebrochen hoch

Das Belvedere ist seit einigen Jahren die beliebteste Außenstelle des Standesamtes Potsdam. Wer in diesem Jahr an diesem romantischen Ort heiraten möchte, muss sich beeilen: Nur noch wenige freie Termine können vergeben werden. *Wer sich im Schloss trauen lassen möchte, richtet bitte seine Anfrage an das Standesamt Potsdam:*

<http://vv.potsdam.de/vv/oe/173010100000007824.php>

Förderverein Pfingstberg in Potsdam e.V.

1987 fasste eine Gruppe junger Potsdamer den Entschluss, das seit den 1960er-Jahren durch Kriegsschäden, Vandalismus und fehlende Pflege stark in Mitleidenschaft gezogene, denkmalgeschützte Ensemble auf dem Pfingstberg vor dem Verfall zu retten. Die engagierten jungen Potsdamer schlossen sich unter dem Dach des Kulturbundes der DDR als Arbeitsgemeinschaft (AG) Pfingstberg zusammen. Nach der Wiedervereinigung wurde von den Mitgliedern der AG 1990 der gemeinnützig anerkannte Förderverein Pfingstberg in



Pressemitteilung Nr. 3/2018

Potsdam e.V. gegründet. Am 10. Juni 1989 fand das erste Pfingstbergfest statt. 1992 und 1993 gelang es dem Förderverein dank einer Spende der Hermann Reemtsma Stiftung, den Wiederaufbau des bis auf die Grundmauern verfallenen Pomonatempels durch die Stiftung Preussische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg anzuregen. Außerdem wurden große Teile der Gartenanlage rekonstruiert. Großspenden von der Hermann Reemtsma Stiftung und vom Versandhausgründer Prof. Dr. Werner Otto brachten den Durchbruch und ermöglichten seit 1994 Schritt für Schritt die Rekonstruktion des Belvedere. Im Mai 2005 wurde der Abschluss der Sanierung gefeiert. Heute betreibt der Förderverein das Pfingstbergensemble. Er engagiert sich mit der Einwerbung von Spenden, der Organisation von Kulturveranstaltungen und dem Angebot der Vermietung und Trauung weiterhin für den Erhalt der Bauwerke und der Gartenanlage auf dem Pfingstberg.

(6.232 Zeichen mit Leerzeichen)

Öffnungszeiten:

Belvedere: 30. März bis 31. Oktober täglich 10 bis 18 Uhr /
März, November sa/so 10 bis 16 Uhr, Dezember bis Februar geschlossen
Pomonatempel: 31. März bis 31. Oktober sa/so/feiertags 14 bis 17 Uhr

Eintrittspreise Belvedere:

Erwachsene: 4,50 €
Ermäßigt: 3,50 €
Kinder bis 6 Jahre: frei
Kinder /Jugendliche (6-16 Jahre): 2,00 €
Familienkarte 12,00 €
Gruppen ab 10 Personen: 4,00 € / Person
Schulklassen (2 Begleitpersonen frei): 1,50 € / Schüler

Pressekontakt:

Förderverein Pfingstberg e.V.
Andrea Lütkewitz
Große Weinmeisterstr. 45a
14469 Potsdam
Tel.: (0331) 200 5793-0
E-Mail: presse@pfingstberg.de
Web: www.pfingstberg.de / www.facebook.com/pfingstbergpotsdam

Pressemitteilung Nr. 3/2018



Fotos:



Belvedere Westturm © SPSG/FVP, Foto: Leo Seidel



Belvedere © SPSG/FVP, Foto: Leo Seidel

Die Fotos können bei redaktioneller Berichterstattung kostenfrei verwendet werden, sofern der korrekte Bildnachweis angegeben wird.